

Jahresbericht 2025 Jugendarbeit



Lavur da giuventetgna

Vischnaunca Lumnezia

Jugendarbeit

Jugendarbeit Lumnezia

1. Einleitung

Für die Jugendarbeit Lumnezia war 2025 ein lebendiges und abwechslungsreiches Jahr. Besonders prägend war der Generationenwechsel im Jugendtreff: Viele neue wie auch bekannte Gesichter besuchten regelmässig die «Canorta» und bereicherten die Freitagabende mit frischen Ideen, viel Energie und grossem Engagement.

Der vorliegende Jahresbericht gibt einen Überblick über die Arbeit, die Angebote, die Projekte und die Entwicklungen im Team. Er richtet sich an die Gemeindebehörden, Eltern sowie die interessierte Öffentlichkeit.

2. Arbeitsweise und Rahmen

Die «Canorta» war 2025 jeweils freitags von 16.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Alle Oberstufenschülerinnen und -schüler der Gemeinde Lumnezia waren eingeladen, den Jugendtreff als ihren eigenen Begegnungs- und Freizeitraum zu nutzen.

Die Freitagabende waren bewusst offen und gemeinschaftlich gestaltet. Gemeinsames Kochen und Essen, Musikhören, Gespräche, Lachen und Tanzen gehörten ebenso dazu wie spontane Aktivitäten und gezielte Angebote. Unser Ziel ist es, den Jugendlichen einen ungezwungenen Raum zu bieten, in dem sie sich entfalten, öffnen und ihre Freundschaften pflegen können.

Für das Team der Jugendarbeit Lumnezia ist es zentral, die Angebote an den Wünschen und Bedürfnissen der Jugendlichen auszurichten. Deshalb werden die Räumlichkeiten gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern gestaltet. So entsteht ein Ort, an dem sich alle wohlfühlen und positive Gemeinschaftserfahrungen sammeln können.

3. Angebote der offenen Jugendarbeit

3.1 Offener Treff «Canorta»

Der offene Treff am Freitagabend bildete auch 2025 das Herzstück der Jugendarbeit. Die Jugendlichen nutzten die «Canorta» als Ort der Begegnung, der Freizeitgestaltung und des Rückzugs.

Gemeinsames Kochen und Essen waren feste Bestandteile der Freitagabende. In der Vorweihnachtszeit wurde zudem gebacken: In gemütlicher Atmosphäre entstanden kreative Guetzli, die anschliessend gemeinsam genossen wurden.

Zum Jahresabschluss fand ein gemeinsamer Putzabend statt. Die Jugendlichen reinigten die «Canorta» mit grossem Engagement und packten tatkräftig mit an. Als Dankeschön gab es einen Racletteplausch, bevor das Jahr bei einem feinen Dessert gemeinsam ausklang.

Um den Treff und die Gemeinschaft unter den Jugendlichen weiterzuentwickeln, wird regelmässig projektorientiert gearbeitet. Ideen werden gemeinsam gesammelt, geplant und umgesetzt. Das Team stellt dabei die benötigten Materialien zur Verfügung. Die Projekte fördern den Austausch, ermöglichen den Jugendlichen den Erwerb neuer Fähigkeiten und bieten ihnen Raum, ihre vorhandenen Stärken und Ressourcen einzubringen.



3.2. Beratungsangebot

Seit August 2025 bietet die Jugendarbeit Lumnezia Jugendlichen offiziell Beratung an. Dafür steht im Casti de Mont ein eigener Beratungsraum zur Verfügung.

Jugendliche können das Beratungsangebot telefonisch oder über WhatsApp unter der Nummer 079 840 37 39 nutzen. Ziel ist es, jungen Menschen in Lumnezia einen niederschweligen Zugang zu Unterstützung und einen geschützten Rahmen für persönliche Anliegen zu bieten. Im kommenden Jahr soll das Angebot verstärkt bekannt gemacht werden, damit auch Eltern, Lehrpersonen und weitere Bezugspersonen Jugendliche auf diese Unterstützungsmöglichkeit hinweisen können.



4. Projekte und Happenings 2025

4.1 Davos Munts

Vor den Sommerferien verbrachten wir einen letzten gemeinsamen Abend in Davos Munts, bevor die lange Sommerpause begann und sich einzelne Jugendliche von der «Canorta» verabschiedeten. Zum Abschluss des Schuljahres organisierten wir Grilladen und liessen den Abend gemeinsam und gemütlich ausklingen.



4.2 Raumgestaltung: Der neue Kinoraum

Nachdem im Vorjahr die Einrichtung einer Lounge, die Aufwertung der Infrastruktur und die Anschaffung einer Nintendo Switch im Mittelpunkt gestanden hatten, lag der Schwerpunkt 2025 auf dem Projekt «Kinoraum».

Nach den Sommerferien nahmen die neuen Oberstufenschülerinnen und -schüler das Projekt gemeinsam in Angriff. Zunächst wurde der Raum vollständig ausgeräumt: Alte Tücher, Holzgestelle und Matratzen wurden entfernt. Anschliessend begann die Neugestaltung.

Mit Farbe, Tülltüchern, Postern, Paneelen, Sitzsäcken und Teppichen wurde der Raum neu und einladend gestaltet. Der Kinoraum ist nun deutlich attraktiver und lässt sich vielseitig als Lounge, Kino, Gaming- oder Partyraum nutzen.

Ein grosser Dank gilt allen Jugendlichen, die mit ihren Ideen, ihrem Engagement und ihrer tatkräftigen Mitarbeit zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben.



4.3 Halloween-Abend

Da Halloween 2025 auf einen Freitag fiel, wurde der Jugendtreff passend dekoriert und erhielt ein stimmungsvolles Halloween-Flair. Gleichzeitig wurde ein Geburtstag gefeiert, was zu einer besonders ausgelassenen und fröhlichen Stimmung beitrug.

Zum Essen wurden Dürüm bestellt und eine alkoholfreie Halloween-Bowle angeboten. Mit der Polaroidkamera hielten die Jugendlichen den Abend auf Erinnerungsfotos fest. Sie schminkten sich und beteiligten sich engagiert an der Gestaltung des Abends.



5. Besucher 2025

Für die einzelnen Quartale wurde die durchschnittliche Zahl der Besucherinnen und Besucher an den Freitagabenden ermittelt. Für die kommenden Jahre rechnen wir mit steigenden Besucherzahlen, da die Klassen der Oberstufe wieder grösser werden. In den vergangenen Jahren waren die Jahrgänge eher klein, was sich entsprechend in den teilweise tieferen Besucherzahlen der «Canorta» widerspiegelte.

- Winter-Frühling: 7-10 Jugendliche
- Frühling-Sommer: 5-10 Jugendliche
- Sommer-Herbst: 10-20 Jugendliche
- Herbst-Winter: 10-15 Jugendliche

Insgesamt wurden 39 Freitagabende angeboten. Der am stärksten besuchte Abend verzeichnete 21 Besucherinnen und Besucher. An den Aktivitäten und Projekten nahmen durchschnittlich 12 bis 16 Jugendliche aktiv teil.

6. Team und Organisation

Das Team der Jugendarbeit Lumnezia ist regelmässig in der «Canorta» präsent und begleitet die Jugendlichen während der Öffnungszeiten. Eine aktuelle Übersicht über die Teammitglieder ist auf der Website der Gemeinde zu finden.



Jasmin Cadonau

Betreuerin Jugendarbeit (10%)

Sozialarbeiterin



Fabiana Solèr

Betreuerin Jugendarbeit (10%)

Sozialpädagogin



Marianna Gomes Couto

Leiterin Jugendarbeit (70%)

Soziokulturelle Animation

Ilanz/Glion und Lumnezia

Telefon & WhatsApp 079 840 37 39

marianna.gomescouto@lumnezia.ch

7. Sichtbarkeit und Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2025 setzte sich die Jugendarbeit Lumnezia verstärkt mit ihrer Sichtbarkeit in den Dörfern auseinander. Der Name «Canorta» ist zwar vielen geläufig, doch die damit verbundenen Angebote und Aufgaben sind nicht überall ausreichend bekannt.

Aus diesem Grund wird 2026 ein neues Logo eingeführt. Es ist bereits auf dem Titelblatt dieses Jahresberichts zu sehen und soll den Wiedererkennungswert der Jugendarbeit Lumnezia erhöhen.

8. Ausblick 2026

Für das Jahr 2026 sind folgende Schwerpunkte und Aktivitäten geplant:

- Handyfreie Zeiten und alternative Unterhaltungsangebote in der «Canorta»
- Gemeinsames Grillieren in Davos Munts
- Pumptrack-Fahrten ab Frühling
- Frühlingsparty im neuen Kinoraum (Einweihung)
- Start eines neuen Projektes ab August – in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen
- Erarbeitung eines neuen Leitbildes, welches im Team entwickelt und verfasst wird

Jugendarbeit Lumnezia, 2025